

Gäste aus Hongkong in Neunkirchen

Tracy Ip und Marcus Lee, zwei Studierende aus Hongkong, besuchen derzeit die Gemeinde Neunkirchen. Schon seit vielen Jahren organisiert der CVJM ein Austauschprogramm, das weltweit jungen Menschen den Besuch anderer Länder ermöglicht. Im Rahmen dieses Programms – so erklärte Thomas Jung, Präses des CVJM Siegen-Wittgenstein – sind die beiden Studierenden für vier Wochen zu Gast in Neunkirchen.

Ortsverband und Fraktion der GRÜNEN organisierten nun einen Besuch im Rathaus, wo Tracy und Marcus die Möglichkeit hatten, Kommunalpolitik, wie sie in Deutschland betrieben wird, hautnah mitzuerleben. Nach der Begrüßung durch Manuela Köninger, der Fraktionsvorsitzenden der GRÜNEN im Neunkirchener Rat und weiterer Vertreter des Ortsverbands stand zunächst ein Empfang durch den Bürgermeister Dr. Bernhard Baumann auf dem Programm, der sich viel Zeit dafür nahm, bei Kaffee und Kuchen den Gästen kommunalpolitische Schwerpunkte wie die Neugestaltung der Ortsmitte und – ganz aktuell – den Umzug einer Grundschule zu erläutern.

Danach hatten die beiden Studierenden der Politikwissenschaften Gelegenheit, eine Ausschusssitzung mitzuerleben. Obwohl sie der Diskussion aufgrund fehlender deutscher Sprachkenntnisse im Ausschuss für Schule und Kultur nicht im Detail folgen konnten, zeigten sie sich doch im anschließenden Austausch mit den Vertretern der GRÜNEN beeindruckt von der demokratischen Kultur, wie sie im Neunkirchener Rat gepflegt wird. Dass verschiedene Parteien offen diskutieren und ihre Meinungen uneingeschränkt austauschen können, war beiden zwar nicht ganz neu, aber doch in der konkreten Situation sehr interessant. Besonders angetan war Tracy von der Tatsache, dass viele Bürgerinnen und Bürger als Zuhörer die Diskussion aufmerksam verfolgten.

Da sie am Wochenende zuvor die 50-Jahr-Feiern miterleben konnten, zeigten sich die Gäste beeindruckt von den netten Menschen, der Musik und dem guten Essen. Als Eindruck von Deutschland und ganz speziell von Neunkirchen bliebe aber auch zurück, wie sehr sich die Menschen hier um Sauberkeit, um Mülltrennung und Recycling bemühten. Davon könne Hongkong noch lernen.

